

	<p>Objekt: Hadrianus</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18214140</p>
--	---

Beschreibung

Überprägt auf unbekanntem Untertyp.

Vorderseite: Kopf des Hadrianus mit Lorbeerkranz nach l.

Rückseite: Bund von fünf Gerstenähren.

überprägt: Die Münze oder Medaille wurde als Rohmaterial für eine neue Prägung genutzt und ein weiteres mal geprägt.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 9.87 g; Durchmesser: 28 mm;

Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt wann 128-130 n. Chr.

wer

wo İzmit

Beauftragt wann

wer

Hadrian (76-138)

wo

Verkauft wann

wer

Dr. Franz Ferdinand Kraus Münzenhandlung

wo

Wurde wann

abgebildet
(Akteur)

wer Hadrian (76-138)
wo
[Geographischer wann
Bezug]
wer
wo Kleinasien

Schlagworte

- Antike
- Cistophor
- Herrscher
- Münze
- Pflanze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Silber

Literatur

- RPC III Nr. 961,3 (dieses Stück, Koinon of Bithynia, unbekannte Münzstätte, ca. 128-130 n. Chr.).
- W. E. Metcalf, The Cistophori of Hadrian. Numismatic Studies Nr. 15 (1980) 135 Nr. 39 b Taf. 31 (dieses Stück, ca. 128-130 n. Chr.).